

Quartierverein Witikon

An die verehrte Elternschaft von Witikon !

Betrifft: Benützung des Trolleybus durch unsere Söhne und Töchter

Die schöne Lage Witikons auf sonniger Anhöhe über der Stadt hat auch Schattenseiten. Eine derselben besteht in der langen und steilen Zufahrt zur Stadt. Der Quartierverein setzt sich seit Jahren für eine gute ~~Verkehrs~~Bedienung unseres Quartiers durch die Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich ein.

Der Trolleybus hinunter zum Klusplatz wird nicht nur von Erwachsenen, sondern auch von den vielen Jugendlichen benützt, welche die Oberstufenschulen unseres Schulkreises oder städtische oder kantonale Mittelschulen besuchen. Leider laufen von der Seite erwachsener Witiker, welche regelmässig den Bus benützen, in zunehmendem Masse Reklamationen über das Benehmen der den Bus benützenden Schüler ein. Es soll vorkommen, dass der Bus durch Versperren der Eingangstüre in der Stosszeit am Abfahren in der Klus behindert wird, dass sich Erwachsene im Bus durch einen Block nicht aufschliessender Schüler hindurchquetschen müssen, dass Schüler im Bus Lärm machen usw. Wir sind uns dessen bewusst, dass diese Missstände durch das in Stosszeiten sehr knappe Platzangebot der Verkehrsbetriebe mitbedingt sind. Wir stehen daher im Begriffe, unsere früheren Vorstösse auf Einführung eines besonderen Schülerbus bei den zuständigen Organen der Stadt zu erneuern. Ob wir damit bei dem heutigen Personalmangel Erfolg haben, steht allerdings dahin. Was jedoch den vielen Berufstätigen von Witikon die Benützung des Bus mit sofortiger Wirkung ganz wesentlich erleichtern würde, wäre ein ruhigeres und weniger störendes Verhalten unserer lieben Schuljugend. Wir verstehen durchaus das Bedürfnis einer gesunden Jugend, sich zu bewegen und auszutoben. Dafür findet sie in der weiten, noch nicht überbauten Umgebung Witikons mit ihren herrlichen Wäldern und Tobeln wie auch beim Wintersport (Sportferien) bessere Gelegenheit.

Wir gehen gerne davon aus, dass Ihr Sohn oder Ihre Tochter nicht zu den Schulkindern gehören, über die uns in letzter Zeit Klagen zugekommen sind, wollten aber doch nicht unterlassen, Ihnen von dieser Angelegenheit Kenntnis zu geben. Wenn Sie aber in Ihrem Kreise durch das Weitergeben der vorstehenden Ueberlegungen dazu beitragen können, den in der zunehmenden Hetze des Berufslebens stehenden Erwachsenen die Benützung des Bus zum Klusplatz hinunter etwas angenehmer zu gestalten, sind Ihnen diese Mit-Witiker und -Witikerinnen dafür herzlich dankbar.

Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen, möchten wir hier noch feststellen, dass uns von der Seite des VBZ-Personals in diesem Zusammenhange keine Klagen zugekommen sind. Es wäre also fehl am Platze, wenn unsere Schüler an diesem Personal irgendwelche Unlustgefühle abreagieren wollten.

Der Trolleybus ist für viele Besucher Witikons gewissermassen eine Visitenkarte unseres Quartiers. Wir wollen es uns auch aus diesem Grunde angelegen sein lassen, dass im Bus ein geordneter Betrieb und darüber hinaus vielleicht sogar ein freundlicher Ton, eine angenehme Atmosphäre, herrschen.

Wir hoffen, auch in dieser Sache auf Ihr Wohlwollen und Ihr Verständnis, ja sogar auf Ihre Mitwirkung zählen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Quartierverein Witikon

Der Präsident: Die Aktuarin:

W. Wallinger

D.Nigg-Kernen